





Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/104 Die FRAKTION	Prüfauftrag elektronisches Abstimmungssystem	DiMA / 17.05.2023 PA / 05.06.2023 LA / 13.06.2023	61	Der Antrag Nr. 15/104 "Prüfauftrag elektronisches Abstimmungssystem" wird als weiterführender Antrag beschlossen: Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung und Umsetzbarkeit von elektronischen Abstimmungssystemen für die Sitzungen der Landschaftsversammlung und ggf. ihrer Gremien unabhängig vom Sitzungsformat (analog, hybrid oder digital) sowie unter dem Aspekt geheime/nicht geheime Abstimmungen und Wahlen unter folgenden Gesichtspunkten zu prüfen: <ul style="list-style-type: none"> •Welche elektronischen Abstimmungssysteme sind auf dem Markt verfügbar und welche Vor- und Nachteile bieten sie? •Welche Kosten sind mit der Einführung elektronischer Abstimmungssysteme verbunden? •Gibt es rechtliche Hürden, die die Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems verhindern? •Wie können die Sicherheit und Integrität der Abstimmungsergebnisse gewährleistet werden? 	31.12.2024	Gemäß der rechtlichen Einschätzung des Fachbereichs 14 - Recht, Versicherungen, Innenrevision bzgl. des Einsatzes von Abstimmungstools können nur durch die GPA zertifizierte Abstimmungstools auch für analoge Sitzungen eingesetzt werden. Um Rechtssicherheit zu gewährleisten und bereits eingesetzte Ressourcen bestmöglich zu nutzen, soll die Bearbeitung des Antrags Nr. 15/104 in das Teilprojekt 2 des Gesamtprojekts "LVIS-Verprobung und Hybride Gremiensitzungen" integriert werden. Die Ergebnisse des Gesamtprojekts werden für Ende 2024 erwartet.	
15/87 DIE LINKE.	Informationen in Brailleschrift in LVR-Liegenschaften	PA / 06.02.2023 Inklusion / 09.02.2023 LA / 14.02.2023	3	Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen und darzustellen, welche Möglichkeiten der Unterstützung schwerbehinderter, insbesondere sehbehinderter Menschen, zur Verbesserung der Bewegungsmöglichkeiten unter Einbeziehung der neuesten technischen Möglichkeiten und der digitale Entwicklung bestehen bzw. im LVR in seinen Neubauten, Bestandsgebäuden und Liegenschaften bereits zur Anwendung	31.12.2024	Im Rahmen der Bearbeitung der Herstellung von Barrierefreiheit in den Dienststellen des LVR entwickelt der Fachbereich 31 regelmäßig standortspezifische und zielgruppengerechte Barrierefreiheitskonzepte, die alle relevanten gebäudetechnischen Aspekte für Menschen mit Behinderungen in den Blick nehmen und planerisch erfassen. Bei der Entwicklung der jeweiligen Konzepte ist eine enge Zusammenarbeit und ein fachlicher Austausch mit den Behindertenverbänden die Regel. Insbesondere die dortige Erfahrung mit geeigneten Hilfsmitteln oder nützlichen Ausstattungen für die	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium



**Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung
öffentlich offene Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				kommen bzw. perspektivisch kommen sollen.		Zielgruppen sind wertvolle Beiträge bei der Konzepterstellung. Ein neuer Bericht über Zielvereinbarung zur Herstellung von Barrierefreiheit im LVR wird um Aspekte der Digitalisierung ergänzt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 GA / 19.11.2021 Um / 24.11.2021 Ju / 25.11.2021 PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	1	4.4) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.4 Berücksichtigung regionaler Produkte (448-456)	31.12.2023	Das Thema „Einsatz regionaler Lebensmittel“ ist seit langem Gegenstand fortlaufender Überlegungen im für den Lebensmitteleinkauf beim LVR zuständigen Competence Center in der LVR-Klinik Viersen. Soweit rechtlich möglich und abhängig von der jeweiligen regionalen und jahreszeitlichen Verfügbarkeit wird in jedem Ausschreibungszyklus der Lebensmittelrahmenverträge der Bezug regionaler Produkte in geeigneten Warengruppen ermöglicht. Es handelt sich dabei um einen etablierten Regelprozess. Die an die Rahmenverträge angeschlossenen selbstkochenden Einrichtungen (Kliniken) des LVR entscheiden selbständig, welche Produkte sie regional beziehen. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen technischen Produktionsmöglichkeiten und der benötigten Großverbraucher-mengen. Auch dies ist Teil des Regelprozesses. Die Verwaltung (FB 32 in Abstimmung mit den Dienststellen) hat die vorhandenen Flächen im Bereich aller Dienststellen auf deren Eignung zur Erzeugung von Nahrungsmitteln bzw. die aktuelle Nutzung als landwirtschaftliche Fläche geprüft und erstellt eine Gesamtübersicht. Die Ergebnisse konnten aus Kapazitätsgründen nicht wie ursprünglich beabsichtigt im Laufe des Jahres 2023 der politischen Vertretung vorgestellt werden. Dies ist nunmehr für das erste Halbjahr 2024 vorgesehen.	
14/4315	Koordinationsstelle für Provenienzforschung in NRW	Ku / 17.09.2020 PA / 21.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	91	4) "3. Die Verwaltung wird beauftragt, den politischen Gremien jährlich einen konzentrierten Projektbericht zuzuleiten."	31.12.2024	Die Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit der Koordinationsstelle für Provenienzforschung NRW erfolgte offiziell zum 01.01.2022 mit der	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Dienstaufnahme der Leiterin der Koordinationsstelle. Im KU vom 23.01.2023 hat die Leiterin Frau Hartmann eine umfassende Präsentation zu den Aktivitäten der Koordinierungsstelle für das Jahr 2022 vorgetragen.	
14/4315	Koordinationsstelle für Provenienzforschung in NRW	Ku / 17.09.2020 PA / 21.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	91	5) "4. Im ersten Halbjahr des dritten Förderjahres erfolgt eine Evaluation der Förderung, insbesondere des mit der Förderung verfolgten Zwecks, im Rahmen einer Vorlage an die politischen Gremien."	31.12.2024	Die Evaluation ist für die erste Hälfte des dritten Förderjahres vorgesehen. Faktischer Projektstart (Aufnahme der operativen Tätigkeit durch die Mitarbeitenden der Koordinationsstelle) war im Herbst 2021, so dass mit der Evaluation Mitte 2024 zu rechnen ist. Eine entsprechende, kostenneutrale Verlängerung der Projektlaufzeit ist zwischen den Projektpartnern vereinbart.	
14/2602	Konzept LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler hier: Evaluation Phase 1 sowie Darstellung der weiteren Entwicklungsschritte	Ku / 19.09.2018 PA / 24.09.2018 Fi / 26.09.2018 LA / 01.10.2018	983	1) "1. Der Sachstand zum Konzept des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler wird gemäß Vorlage Nr. 14/2602 zur Kenntnis genommen. 2. Der Fortführung der bereits beschlossenen Maßnahmen der Phase 1 sowie der Umsetzung der in der Vorlage 14/2602 dargestellten Maßnahmen der Phase 2 wird zugestimmt. Im Zusammenhang mit dem 2. Bauabschnitt Stiftung Kunstfonds wird zwingend erwartet, die offenen Fragen, insbesondere die Übernahme evtl. Mehrkosten in der Baumaßnahme, mit Bund und Land zeitnah, jedoch bis spätestens Ende 1. Quartal 2019, abschließend zu verhandeln."	31.12.2021	Die Maßnahmen der Phase 1 des Konzepts des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler sind abgeschlossen. Die Maßnahmen der Phase 2 des Konzeptes befinden sich durch Verzögerungen bei der Einstellung der neuen wissenschaftlichen Referentinnen und die pandemiebedingten Einschränkungen des Dienstbetriebs überwiegend noch in der näheren Ausführungsplanung. Bezüglich des 2. Bauabschnitts Stiftung Kunstfonds gibt es aufgrund der Kostensteigerungen Klärungsbedarf, da diese durch das von Land, Bund und LVR zur Verfügung gestellte Budget von insgesamt 7, 5 Mio. € nicht gedeckt sind. Hierzu wurde die von Bund und Land finanzierte Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) beauftragt, um eine höhere Kostensicherheit zu erhalten. Die HU-Bau prognostiziert Kosten von 10.579.000 € (ohne LVR-Projektsteuerungskosten und potentiellen weiteren Indexkostensteigerungen). Die OFD Münster hat die Förderfähigkeit im Auftrag des Bundes geprüft. In gemeinsamen Gesprächen mit Bund und Land wurde auf der Arbeitsebene ein Vorschlag entwickelt, wie die absehbaren Mehrkosten von Bund	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium


Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						und Land getragen werden könnten. Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW hat diesem Vorschlag inzwischen eine Absage erteilt. Damit ist die Finanzierung des Projektes und ein möglicher Baubeginn weiterhin offen.	
14/313 GRÜNE	CO2-Belastung unvermeidbarer Flugreisen kompensieren	Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	Die Verwaltung wird beauftragt, die beim LVR geltenden Regelungen für Dienstreisen unter Klimaschutzaspekten zu bearbeiten. Dabei ist die Vermeidung von Flugreisen ein wesentlicher Aspekt. Grundlage der Überarbeitung sollen die 'Leitlinien für umweltverträgliche Dienstreisen im Umweltbundesamt' sein.	30.06.2022	Die Abteilung 31.30 erstellt in Abstimmung mit dem Fachbereich 12 einen Entwurf zur Überarbeitung der allgemeinen Rundverfügung Nr. 41 "Beantragung, Genehmigung und Durchführung von Dienstreisen". Aufgrund von Personalengpässen muss die abschließende Überarbeitung bis auf weiteres verschoben werden.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	61	1) Die Verwaltung wird beauftragt, ein Mobilitätskonzept zu erstellen und Maßnahmen zu ergreifen, die zu einer deutlichen Reduzierung von CO2-Emissionen führen.	30.09.2022	Die Dezernate 1,3 und 6 erstellen gemeinsam ein Mobilitätskonzept. Workshops auf Führungsebene und ein Arbeitskreis Mobilität zwischen den Dezernaten 1, 3 und 6 wurden etabliert. Im Mobilitätskonzept werden Strategien zur Einsparung von Treibhausgasen durch verschiedene Maßnahmen, einschließlich der schrittweisen Umstellung der Fuhrparke auf Elektroautos, aufgewiesen. Die Ergebnisse fließen in die Prognosen und zukünftigen Treibhausgasbilanzen ein.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	61	2) Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die verursachten CO2-Emissionen im Bereich der Mobilität ab einem sich aus dem Konzept ergebenden Basisjahr jährlich um 3% - 5% zu senken.	31.03.2024	Ein wichtiger Bestandteil der Treibhausgasbilanzierung ist der Sektor der Mobilität. Die Emissionsdaten aus dem Fuhrpark des LVR, den Dienstreisen des LVR, Anfahrtswegen der Mitarbeitenden und zum Teil Fahrten von Dienstleistern (Schüler*innentransport) werden weiterbetrachtet. Die Datengenauigkeit ist hierbei bei den Fuhrparkdaten am höchsten. Diese werden an EMAS-validierten Einrichtungen bereits im Rahmen des Umweltmanagementsystems erfasst. Die Pendler*innenmobilität wird zunächst auf Basis von	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

**Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung
öffentlich offene Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						<p>Mitarbeitendenumfragen hochgerechnet. Die Angaben zu den Fahrtstrecken der Schüler*innen-transporte kommen vom FB 52. Die Hochrechnungen des Verbrauches und der Emissionen erfolgt durch die Abteilung 31.30. Die strukturierte Erfassung von Dienstreisedaten soll zukünftig über ein aufzubauendes Mobilitätsmanagement mit vernetzten digitalen Lösungen unterstützt werden, welches derzeit unter Federführung des Dezernat 6 gemeinsam mit den Dezernaten 1 und 3 erarbeitet wird. Zur Erfassung der Anfahrtswege der Mitarbeitenden sollen turnusmäßig Mitarbeitendenumfragen erfolgen, die ebenfalls federführend von Dezernat 6 durchgeführt und ausgewertet werden.</p>	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	61	3) Hierzu soll ein geeigneter Maßnahmenkatalog erarbeitet werden.	31.03.2023	Ein Maßnahmenkatalog wird im Rahmen des Mobilitätskonzepts erstellt. Verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsvermeidung, Verkehrsverlagerung, Effizienzsteigerung und Umstieg auf alternative Antriebe laufen bereits. Ein Fokus liegt v.a. auf dem sukzessiven Umstieg der Fuhrparke auf die Elektromobilität sowie der dadurch benötigten Ladeinfrastruktur. Dieser Umstieg wird mit einer Bedarfsabfrage an allen Dienststellen und einem darauf aufbauenden Ausbauplan aktuell vorbereitet.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich erledigte Beschlüsse



Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/1937/1	Entwurf Stellenplan 2024	PA / 27.11.2023	1	Der Ausschuss für Personal und Allgemeine Verwaltung stimmt dem Entwurf des Stellenplans für das Jahr 2024 gemäß Vorlage Nr. 15/1937/1 zu.	13.12.2023	Der Stellenplanentwurf für das Jahr 2024 wurde als Bestandteil der Haushaltssatzung des LVR für das Jahr 2024 mit Haushaltsplan und sonstigen Anlagen in der LVers am 13.12.2023 beschlossen.	
15/1860/1	Haushaltsentwurf 2024; hier: Zuständigkeiten des Ausschusses für Personal und allgemeine Verwaltung	PA / 27.11.2023	21	Dem Entwurf des Haushaltes 2024 für die Produktgruppen 045, 067, 068, 070, 071, 072 und 084 im Produktbereich 01 wird einschließlich des Veränderungsnachweises gemäß Vorlage Nr. 15/1860/1 zugestimmt.	31.12.2023	Der Beschluss des Ausschusses für Personal und allgemeine Verwaltung wurde im Rahmen der Beschlussfassung der Landschaftsversammlung am 13.12.2023 zum LVR-Gesamthaushalt für das HH-Jahr 2024 (Vorlag Nr. 15/2031) berücksichtigt.	
15/1851	Aktualisierung der Delegation zur Bearbeitung und Entscheidung von Dienstunfällen der Beamt*innen des LVR	PA / 25.09.2023 LA / 29.09.2023	14	Der Aktualisierung der Delegation zur Bearbeitung und Entscheidung von Dienstunfällen der Beamt*innen des LVR wird gemäß Vorlage Nr. 15/1851 zugestimmt.	01.10.2023	Die Aktualisierung der Delegation zur Bearbeitung und Entscheidung von Dienstunfällen der Beamt*innen des LVR wurde gemäß Vorlage vollzogen.	
15/1806	Aufhebung der Altersteilzeit für Beamt*innen beim LVR	PA / 10.08.2023 LA / 23.08.2023	12	Die Erweiterung des Anwendungsbereichs der Altersteilzeit für Beamt*innen beim LVR auf allen Stellen, deren Inhaber*innen das 60. Lebensjahr erreicht haben, wird gemäß Vorlage Nr. 15/1806 aufgehoben.	01.09.2023	Die Möglichkeit der Inanspruchnahme der ATZ für Beamt*innen des LVR wurde zum 01.09.2023 aufgehoben.	
15/1790	Öffentliche Ausschreibung der Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 3 -Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH-	PA / 10.08.2023 LA / 23.08.2023	12	Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 3 -Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH- zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit dem der Vorlage Nr. 15/1790 beigefügten Ausschreibungstext in der folgenden Zeitung auszuschreiben: - Frankfurter Allgemeine Zeitung -	02.09.2023	Die Ausschreibung der Stelle in der FAZ ist am 02.09.2023 erfolgt.	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 01.09.2023

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/1789	Öffentliche Ausschreibung der Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 2 - Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft und Europaangelegenheiten -	PA / 10.08.2023 LA / 23.08.2023	12	Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 2 -Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft und Europaangelegenheiten- zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit dem der Vorlage Nr. 15/1789 beigefügten Ausschreibungstext in der folgenden Zeitung auszuschreiben: - Frankfurter Allgemeine Zeitung -	02.09.2023	Die Ausschreibung der Stelle in der FAZ ist am 02.09.2023 erfolgt.	
15/1300	Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland 2023	Ku / 09.11.2022 PA / 28.11.2022 Fi / 02.12.2022 LA / 07.12.2022	91	1. Im Rahmen der Regionalen Kulturförderung 2023 wird den gemäß den Anlagen 1 bis 3 zur Vorlage Nr. 15/1300 aufgeführten Projekten mit einem Fördervolumen in Höhe von 7.118.954,83 EUR entsprechend der ergänzenden Empfehlung der Kommission Regionale Kulturförderung, die Mittel des Projektes GFG 23-03-21 in Höhe von 70.000,00 EUR zugunsten des Projektes GFG 23-05-72 einzusetzen, zugestimmt. 2. Die nicht gebundenen und somit verbleibenden GFG-Mittel in Höhe von 70,83 EUR werden im Rahmen der Regionalen Kulturförderung 2024 für bereits bewilligte Fortsetzungsprojekte verwendet. 3. Für Fortsetzungsprojekte werden 3.507.964,00 EUR für das Jahr 2024 und 473.212,00 EUR für das Jahr 2025 vorgemerkt. 4. Den zur Erfüllung der Ziffern 1 und 2 des Beschlussvorschlages erforderli-	31.12.2023	Die Umsetzung des Beschlusses zum Erledigungsdatum wurde eingehalten.	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 01.09.2023

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				<p>chen außer- und überplanmäßigen Erträgen und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionstätigkeiten wird zugestimmt.</p> <p>5. Die Deckung der Aufwendungen bzw. Auszahlungen zu den Ziffern 1 und 2 des Beschlussvorschlages erfolgt durch umlageneutrale, pauschale allgemeine Landeszuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG).</p> <p>6. Die als Anlage 4 beigefügte Tabelle "Förderanfragen, Rücknahmen u. a. (Nachrichtliche Liste)" wird zur Kenntnis genommen.</p>			
15/1171	Entwicklungsprogramm für Ingenieur*innen	PA / 12.09.2022 Fi / 16.09.2022 LA / 21.09.2022	1	Der Durchführung des Entwicklungsprogramms für Ingenieur*innen mit den dargestellten organisatorischen, inhaltlichen und finanziellen Eckpunkten wird gemäß Vorlage Nr. 15/1171 zugestimmt.	01.10.2023	Das Entwicklungsprogramm für Ingenieur*innen ist wie geplant am 01.10.2023 gestartet.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	PA / 06.12.2021 DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	61	3.4) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.4 Schaffung von sog. Co-Working Arbeitsplätzen (328-342)	31.12.2023	Die Erstellung eines Konzeptes und Pilotierung ist erfolgt. Es erfolgte eine Präsentation im DiMA am 22. März 2023 und Handlungsempfehlungen wurden auf Basis der Pilotierung erarbeitet. Zurzeit findet die Ausdehnung von Co-Working auf weitere Dienststellen statt.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	4) Über den kontinuierlichen Umsetzungsprozess soll die Verwaltung die politische Vertretung regelmäßig unterrichten, auch unter Berücksichtigung der Entwicklung der CO2-Emissionen aufgrund von Dienstreisen.	30.09.2022	In einem Bericht zur erstellten Treibhausgasbilanz und zum Brückenmodell auf dem Weg zur Klimaneutralität wurden die Aspekte der CO2-Emissionen bei Dienstreisen berücksichtigt. Im Anschluss daran wird eine regelmäßige Information in Detailspekten über den Energiebericht (alle 3 Jahre) erfolgen. Die Startbilanz der Treibhausgas-Emissionen mit Prognosen und Maßnahmen zur schrittweisen Einsparung von Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 01.09.2023

**Beschlüsse des Gremiums Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung
öffentlich erledigte Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung
						im Jahr 2045 mit Vorlage Nr. 15/2075 am 07.12.2023 im Landschaftsausschuss beschlossen. Der Beschluss wurde umgesetzt.

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 01.09.2023

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium